

Bedienungsanleitung
Instructions d'utilisation
Operation instructions

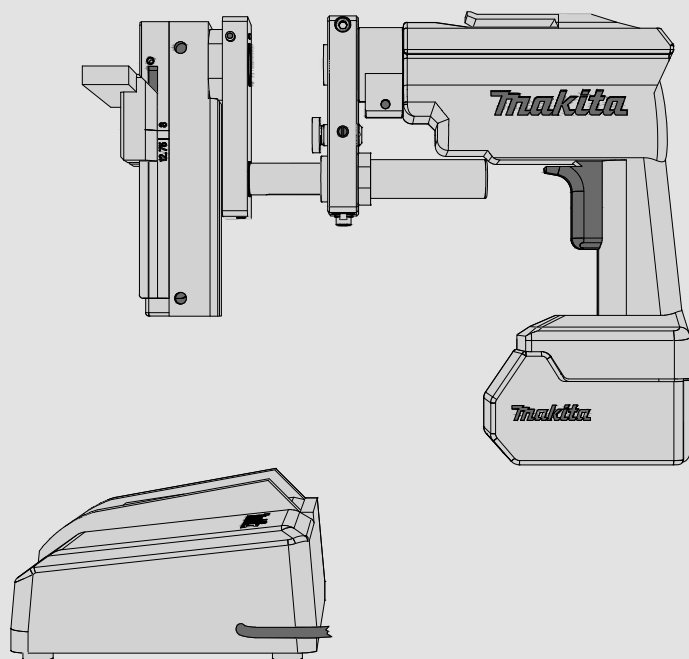
909203

Forster Bohrschrauben-Setzgerät CF-35 Akku

Forster Machine de pose pour vis autoperceuses CF-35 batterie

Forster Fastener Setting Tool CF-35 cordless

DE	Seite	2
EN	Page	16
FR	Page	30



Lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Die Anleitung beinhaltet wichtige Informationen zum Produkt, insbesondere zum bestimmungsgemässen Gebrauch, zur Benutzung und Entsorgung.

Zweck des Dokuments

Das Dokument richtet sich an Fachkräfte im Bereich der Herstellung von Stahl-Fenster und Türen. Es soll den Fachmann im sicheren und effizienten Arbeiten mit den Geräten instruieren. Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

Aufbau der Dokumentation

Die Dokumentation beschreibt sämtliche Lebensphasen des Gerätes von Inbetriebnahme, Anwendung, Störungsbehebung, Wartung, Ausserbetriebnahme bis zur Entsorgung. Integraler Bestandteil der Dokumentation ist auch die separate Betriebsanleitung für die elektrische Antriebsmaschine.

Das vorliegende Handbuch wurde unter Berücksichtigung der EG-Richtlinie Maschinen 42/2006, Anhang 1, Nummer 1.7.4 "Betriebsanleitung" verfasst.

Die Originalbetriebsanleitung wurde in deutscher Sprache abgefasst.

Herausgeber

Forster Profilsysteme AG
Hofstrasse 41
CH-8590 Romanshorn
Telefon:
E-Mail:
Internet:

+41 71 552 43 43
info@forstersystems.com
forstersystems.com

Dokumentennummer, -datum

F19.3774.97

06.2025

Copyright

© 2025, Forster Profilsysteme AG

Diese Dokumentation einschliesslich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung bzw. Veränderung ausserhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung von Forster Profilsysteme AG unzulässig und strafbar.

Inhaltsverzeichnis

Setzgerät CF-35	4
Verwendete Symbole	5
Sicherheitshinweise	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	7
Anwendungsbereich	7
Vorhersehbarer Fehlgebrauch	7
Inbetriebnahme	8
Betrieb des Setzgerätes	8
Werkzeugwechsel	9
Störungsbehebung	10
Gewährleistung	11
Ausserbetriebnahme	12
Entsorgung	12
Konformitätserklärung	13
Ersatz -und Zuberhörteile	14

Identifikation

Typ: CF-35 - Akku mit Antriebsmaschine Makita DFS251

Hersteller: Forster Profilsysteme AG / Hofstrasse 41 / CH-8590 Romanshorn

Technische Daten

Antriebsmaschine Makita DFS251

Drehzahl: 0-2500 U/min.

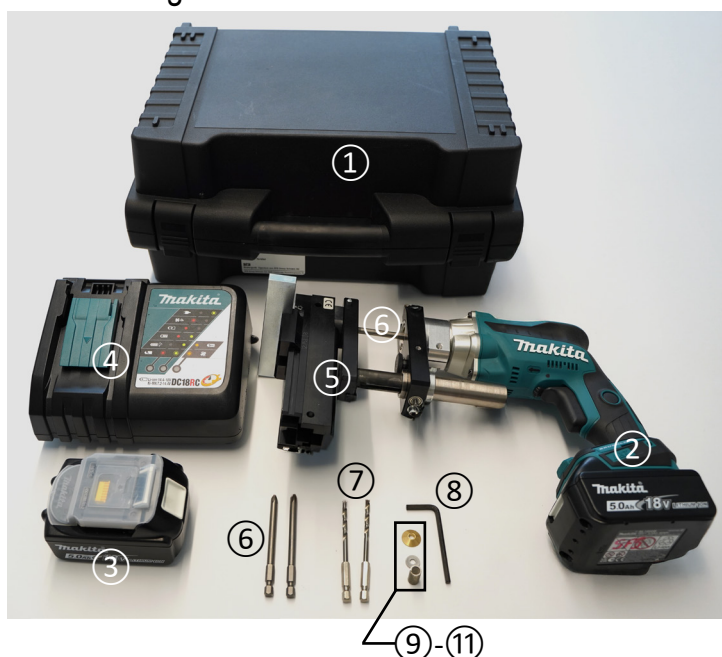
Werkzeugaufnahme 1/4 Innen-6-kt.

Zubehör

Akku: 18V / 5Ah

Ladegerät: Input: 220 - 240 V AC; 50 - 60 Hz, Output: 7.2 - 18V DC / 9A

Lieferumfang



1	Koffer	1x
2	Akku-Schrauber Makita DFS 251	1x
3	Akku Makita 18V	2x
4	Ladegerät Makita 18V	1x
5	Schraubenvorsatzgerät	1x
6	Schrauber-Einsatz Philips	3x
7	Spiralbohrereinsätze Ø4.1 mm	2x
8	Inbusschlüssel SW4	1x
9	U-Scheibe	1x
10	Druckfeder	1x
11	Anschlag	1x
	Bedienungsanleitung Forster	1x
	Betriebsanleitung Makita	1x
	Beipackzettel Bohrer-Set	1x

GEFAHR!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann Tod oder schwerste irreversible Verletzung die Folge sein.

WARNUNG!

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann Tod oder schwerste irreversible Verletzung die Folge sein.

VORSICHT!

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann leichte oder geringfügige irreversible Verletzung die Folge sein.



Dieses Symbol markiert Hinweise, die auf mechanische Gefahren wie Schnitt- und Quetschverletzungen aufmerksam machen.



Dieses Symbol macht auf das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung aufmerksam. Zur Schutzausrüstung gehören immer: Schutzbrille, Sicherheitsschuhe, Gehörschutz, sowie eng anliegende Arbeitskleider. In jedem Fall sind die Vorschriften zur Unfallverhütung zu beachten.



Die Betriebsanleitung muss vor dem Aufstellen oder Bedienen des Gerätes gelesen und verstanden werden. Die Anweisungen sind zu befolgen. Fragen Sie ihre vorgesetzte Stelle, wenn die Betriebsanleitung fehlt oder wenn sie Passagen daraus nicht verstehen.

Aufbewahrung

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Lieferung und ist immer beim Gerät aufzubewahren. Sie muss jederzeit für den Bediener zur Verfügung stehen.

Zusätzliche Dokumente

- Original-Betriebsanleitung für den Akku-Schrauber DFS250 / DFS251
- Sicherheitshinweise

Bedeutung der allgemeinen Sicherheitshinweise

Die allgemeinen Sicherheitshinweise in diesem Kapitel informieren über mögliche Restgefahren, die trotz bestimmungsgemässer Verwendung des Geräts permanent vorhanden sind, oder unerwartet auftreten können. Zur Vermeidung von Personen-, Sach- und Umweltschäden sind die Sicherheitshinweise von allen, am Gerät tätigen Personen zwingend einzuhalten. Für diese Personen ist deshalb das Lesen, Verstehen und Befolgen dieses Kapitels verpflichtend. Neben dieser Bedienungsanleitung sind auch die generellen Sicherheitshinweise des Antriebsherstellers zu beachten (siehe zusätzliche Dokumente).

Bedeutung der speziellen Sicherheitshinweise

Für bestimmte Situationen geltende Sicherheitshinweise sind an der betreffenden Stelle in der Betriebsanleitung angeführt. Zur Verhütung von Personen-, Sach- und Umweltschäden sind diese Hinweise zwingend einzuhalten.

Gesetzliche Bestimmungen

Neben den Sicherheitshinweisen in dieser Betriebsanleitung sind die im Verwenderland und an dessen Standort geltenden gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz einzuhalten. Ebenso sind die anerkannten technischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu befolgen.

Folgen bei Missachtung der Sicherheitshinweise

Die Missachtung der Sicherheitshinweise kann zu Unfällen mit schwerwiegenden Personen-, Sach- oder Umweltschäden führen. Für Schäden, die durch Missachtung der Sicherheitshinweise entstehen, haftet der Hersteller nicht.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber. Unordnung am Arbeitsplatz erzeugt Unfallgefahren.
- Umgebungseinflüsse berücksichtigen. Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus. Benützen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Benützen Sie Elektrowerkzeuge nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Kinder und fremde Personen fernhalten, sie dürfen keinesfalls mit dem Bohrschraubensetzgerät in Kontakt kommen.
- Beim Arbeiten immer die richtige Schutzausrüstung tragen. Zur Schutzausrüstung gehören: Schutzbrille, Sicherheitsschuhe, Gehörschutz, sowie eng anliegende Arbeitskleider.
- Gerät regelmässig auf Beschädigung bzw. richtige Funktion überprüfen. Benutzen Sie nur einwandfrei funktionierende Geräte.
- Achtung! Verletzungsgefahr durch rotierende Maschinenteile. Arbeitskleidung von diesen fern halten.
- Sorgen Sie dafür, dass die Elektroanschlüsse (bauseits), zum Aufladen der Akkus, den länderspezifischen Vorschriften entsprechen.

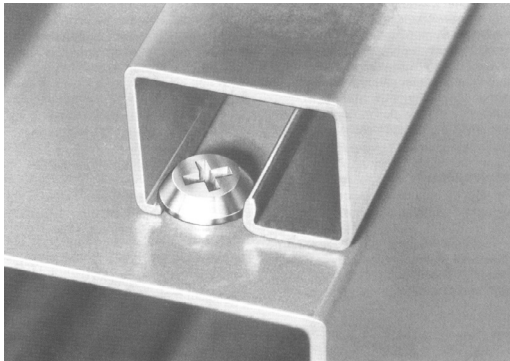
Beachten und befolgen Sie die länderspezifischen Sicherheitsvorschriften!

- Herunterfallendes Gerät, auch in Koffer verpackt, kann Personen schweren Schaden zufügen. Sorgen Sie für deren sicheren Transport.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Setzgerät ist bestimmt zur Verarbeitung von Stahlknöpfen in magazinierte Ausführung. Diese dienen zur Befestigung von Glashalteleisten.

Anwendungsbereich



Vorhersehbarer Fehlgebrauch

- Inbetriebnehmen des Gerätes ohne Instruktion.
- Unwirksam machen von Sicherheitsvorrichtungen und Entfernen von Warnschildern.
- Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren im Umfeld von offenen, sich bewegenden Maschinenteilen.
- Vornehmen von Veränderungen am Gerät ohne Zustimmung von Forster.
- Verwendung von Zubehör oder Ersatzteilen anderer Hersteller ohne Genehmigung von Forster.
- Verwendung von Adaptern, welche nicht für das Setzgerät vorgesehen sind.

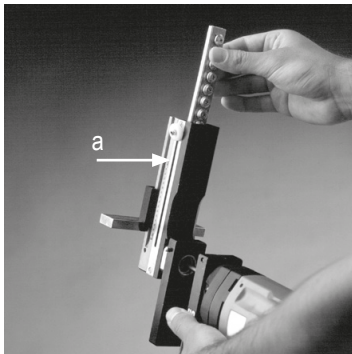
WARNUNG!

Bei einer nicht bestimmungsgemässen Verwendung besteht die Gefahr von: Tod oder Verletzungen von Personen, Maschinenschäden und Schäden am verarbeiteten Material.

Das Gerät wird grundsätzlich funktionsfähig ausgeliefert.

1. Vorschubknopf (a) an oberen Anschlag ziehen und in die Rasterung kippen.
2. Neuen Magazinstreifen von oben bis zum vorderen Anschlag einschieben.
3. Den Vorschubknopf (a) aus der Rasterung ausklipsen. Der Vorschubknopf drückt nun auf den Magazinstreifen und bewirkt nach jedem Setzvorgang den automatischen Vorschub des Magazinstreifens.

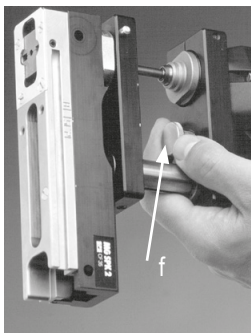
Das Gerät ist nun einsatzbereit!



Betrieb des Setzgerätes

Einstellen des Tiefenanschlages

Die richtige Setztiefe der Stahlknöpfe kann durch Verdrehen des Tiefenanschlages (f) schnell und sicher eingestellt werden. Eine Rasterung beträgt 0,25 mm – in Schraubrichtung gesehen. Durch Drehen des Tiefenanschlages nach links, wird der Stahlknopf tiefer, durch Drehen nach rechts höher gesetzt. Beim Überdrehen des Gewindes oder Bruch des Schrauber-Einsatzes ist der Tiefenanschlag zu tief eingestellt. Durch eine Korrekturdrehung nach rechts können die Störungen behoben werden. Liegt der Stahlknopf nicht auf dem Profil auf, kann dies mit Verstellen des Tiefenanschlages nach links korrigiert werden.



Anmerkung:

Eine gute Einstellung erzeugt ein weiches Ausrastgeräusch der Klauenkupplung. Harte Kupplungsgeräusche deuten auf zu tiefe Stellung des Tiefenanschlages. Beim Erhöhen des Kupplungsgeräusches, Gerät sofort abziehen. Dies schont Schrauber-Einsatz und Kupplung.

⚠ VORSICHT!

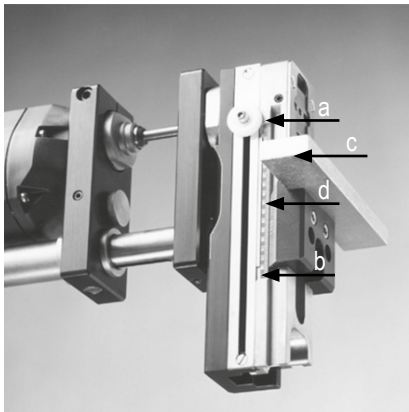


Um Quetschverletzungen während des Bohr- bzw. Schraubvorganges zu vermeiden, sind die Finger ausserhalb des Schraubervorsatzgerätes zu behalten! Ausserdem kann sich der Bohrer während des Gebrauchs stark erhitzen – es besteht Verbrennungsgefahr bei Berührung!

Einstellen der Setzlehre

- a) Vorschubknopf
- b) Massstab
- c) Anschlag
- d) Nonius

Mit dem Setzgerät können Sie mit dem Massstab an der Setzlehre und dem Nonius auf dem Anschlag von 6–85 mm stufenlos ihre benötigten Randabstände einstellen. Der Anschlag lässt sich mit zwei Gewindestiftschrauben festklemmen.



Die Fixabstände 8 mm und 12.75 mm sind direkt mit der speziellen Passschraube einzustellen.

Werkzeugwechsel

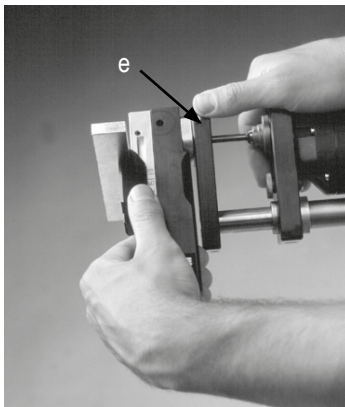
Ein Werkzeugwechsel hat stets ohne eingesetzten Akku (funktionsloser Zustand) zu erfolgen.

Auswechseln des Schrauber-Einsatzes

Durch Hineindrücken des Stiftes (e) und leichtes Verdrehen der Setzlehre kann diese entfernt werden. Anschliessend das Teleskop zusammendrücken und Schrauber-Einsatz mittels Zange vorsichtig herausziehen. Beim Einsetzen des neuen Schrauber-Einsatzes diesen in die Werkzeugaufnahme stossen (Überwinden der Kugelrasterung).

Kontrolle

Nach dem Schrauber-Einsatz-Wechsel sollte dieser nicht mehr herausziehbar sein. Nach dem Wechseln des Schrauber-Einsatzes ist die Einstellung des Tiefenanschlages zu überprüfen. Gegebenenfalls neu einstellen. (Schrauber-Einsatz/Längentoleranz)



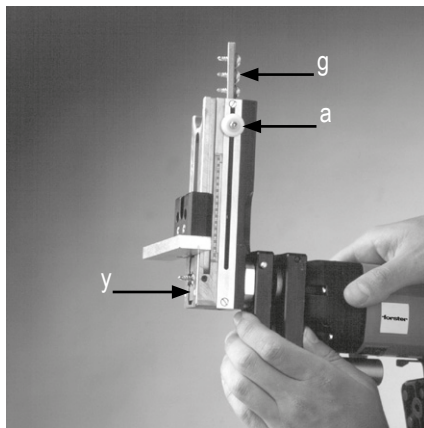
Es ist zu beachten, dass nach einem leer durchgedrückten und in der Setzlehre verbliebenen beziehungsweise nicht verankerten Stahlknopf beim Zurückziehen des Schrauber-Einsatzes automatisch der Streifen um einen Stahlknopf nachfolgt. Würde nun erneut der Schrauber-Einsatz nach vorne gedrückt, lagern zwei Stahlknöpfe übereinander, was zu Lade- und Setzstörungen führt.

1. Massnahme

Den oder die übereinander lagernden Stahlknöpfe (y) mittels Zange herausziehen.

2. Massnahme

Befindet man sich gerade beim Einstellen des Tiefenanschlages oder beim Setzvorgang, und ein Stahlknopf konnte nicht verankert werden und gleitet in die Setzlehre beziehungsweise Zentrierbacken zurück, ist es vorteilhaft, den Vorschubknopf (a) ganz nach oben zu schieben und in die Rasterung kippen zu lassen. Anschliessend ist der Magazinstreifen (g) ca. 3–4 cm nach oben auszuziehen, und der Setzvorgang ist zu wiederholen, bis der Stahlknopf verankert ist. Oder der Stahlknopf wird mit der Zange herausgezogen bzw. fällt selbst aus der Magazinführung. Anschliessend den Magazinstreifen wieder einschieben und den Vorschubknopf aus der Rasterung kippen lassen. Die weiteren Setzungen können fortgeführt werden.



Die Störungsbehebung hat stets ohne eingesetzten Akku (funktionsloser Zustand) zu erfolgen.

 **VORSICHT!**

Schnittverletzungen



Beim Umgang mit dem Setzgerät kann es zu Schnitt- und Quetschverletzungen kommen. Demontage vorsichtig vornehmen und Schutzausrüstung tragen.

1. Dieses Setzgerät wurde sorgfältig geprüft, getestet und einer strengen Qualitätskontrolle unterzogen.
2. Wir gewähren die kostenlose Beseitigung von Mängeln am Setzgerät, die innerhalb von 24 Monaten ab Verkaufsdatum beim Endverbraucher aufgetreten sind und auf einen Material- oder Herstellungsfehler zurück zu führen sind. Die Gewährleistung im Einsatz mit Forster-Adaptern oder Setzautomaten beträgt 12 Monate. Für einige Länder gelten individuelle Sonderregelungen hinsichtlich der Bedingungen der Gewährleistung. Wir behalten uns vor, defekte Teile auszubessern oder durch neue zu ersetzen. Ausgetauschte Teile gehen in unser Eigentum über.
3. Unsachgemäße Verwendung oder Behandlung sowie die Öffnung des Gerätes durch nicht autorisierte Reparaturstellen führen zum Verlust des Gewährleistungsanspruchs. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind: Beschädigungen durch Eindringen von Wasser oder sonstigen Flüssigkeiten, Motorschäden sowie mechanische Schäden durch unsachgemäße Überlastung. Ebenfalls ausgeschlossen sind Verschleißteile. Gewährleistungsansprüche können nur bei unverzüglicher Meldung von Mängeln (auch bei Transportschäden) anerkannt werden. Durch Ausführung von Gewährleistungen wird die Verjährung nicht automatisch verlängert.
4. Durch die von uns übernommenen Gewährleistungs-Verpflichtungen werden, soweit dies gesetzlich zulässig ist, alle weitergehenden Ansprüche des Käufers - insbesondere das Recht auf Wandelung, Minderung oder Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen - ausgeschlossen.
5. Dem Käufer steht, je nach Wahl, das Recht auf Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises) oder Wandelung (Rückgängigmachung des Kaufvertrages) zu, falls es nicht gelingt, evtl. auftretende Mängel innerhalb einer angemessenen Frist zu beseitigen.

Ausserbetriebnahme

Für die Ausserbetriebnahme gelten alle Sicherheitshinweise und Massnahmen die während der Inbetriebnahme und des Betriebes des Bohrgerätes gelten. Alle Vorsichtsmassnahmen und Hinweise sind unbedingt zu beachten.

Entsorgung

Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung bei entsprechenden Sammelstellen gemäss nationaler bzw. lokaler Bestimmungen ab. Das Gerät ist gemäss europäischen Richtlinien 2012/19/EU (WEEE) mit einer Kennzeichnung versehen. Diese Richtlinie regelt die Rückgabe und das Recycling von Altgeräten innerhalb der EU. Bitte beachten Sie die mitgelieferten Originalpapiere des Antriebsmaschinen-Hersteller.



Konformitätserklärung

Wir
Forster Profilsysteme AG
Hofstrasse 41
8590 Romanshorn
Schweiz

erklären hiermit, dass die Produkte der Serie
Typ CF-35 Akku

alle wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllen:

- 2006/42/EG EU-Maschinenrichtlinie
- 2014/35/EU EU-Niederspannungsrichtlinie
- 2014/30/EU EU-EMV-Richtlinie

Die folgenden harmonisierten Normen wurden angewendet:

- ISO 12100
- EN60204-1
- EN61000-6-2
- EN61000-6-3
- EN61000-6-4

Verantwortung

Verantwortliche Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen gemäss Anhang VII A der Richtlinie 2006/42/EG:

Holger Basche
CTO



Im Falle einer Veränderung der Maschine werden diese Erklärung und die Garantie ungültig. Änderungen vorbehalten.

909203 Bohrschraubensetzgerät CF-35 Akku

Ersatz -und Zuberhörteile

909227 Set Spiralbohrer Ø 4.1 mm

909228 Schrauber-Einsatz Philips

909204 Schrauben-Vorsatzgerät (Ersatz)

Read these instructions carefully before use and keep them in a safe place. The instructions contain important information about the product, in particular on its intended use, application and disposal.

Purpose of the document

This document is intended for specialists in the production of steel windows and doors. It is intended to instruct the specialist on how to work safely and efficiently with the devices. See the "Safety instructions" section.

Structure of the documentation

The documentation describes all life phases of the device, from commissioning, application, troubleshooting, maintenance, decommissioning and disposal. The separate operating instructions for the electric drive machine are also an integral part of the documentation.

This manual has been written in consideration of the EC Machinery Directive 42/2006, Annex 1, item 1.7.4 "Instructions".

The original operating instructions were written in German.

Publisher

Forster Profile Systems Ltd

Hofstrasse 41

CH-8590 Romanshorn

Phone:

+41 71 552 43 43

E-mail:

info@forstersystems.com

Internet:

forstersystems.com

Document number, date

F19.3774.97

06.2025

Copyright

© 2025, Forster Profile Systems Ltd

This documentation, including all its parts, is protected by copyright. Any use or modification outside the narrow boundaries of copyright law without the consent of Forster Profile Systems Ltd is prohibited and is punishable by law.

Table of contents

CF-35 power driver	18
Symbols used	19
Safety instructions	20
Intended use	21
Application area	21
Foreseeable misuse	21
Commissioning	22
Operating the power driver	22
Tool change	23
Troubleshooting	24
Warranty	25
Decommissioning	26
Disposal	26
Declaration of conformity	27
Spare parts and accessories	28

CF-35 cordless power driver

Identification

Type: CF-35 – cordless with Makita DFS251 drive unit

Manufacturer: Forster Profile Systems Ltd / Hofstrasse 41 / 8590 Romanshorn, Switzerland

Technical data

Makita DFS251 drive unit

Speed: 0–2500 rpm

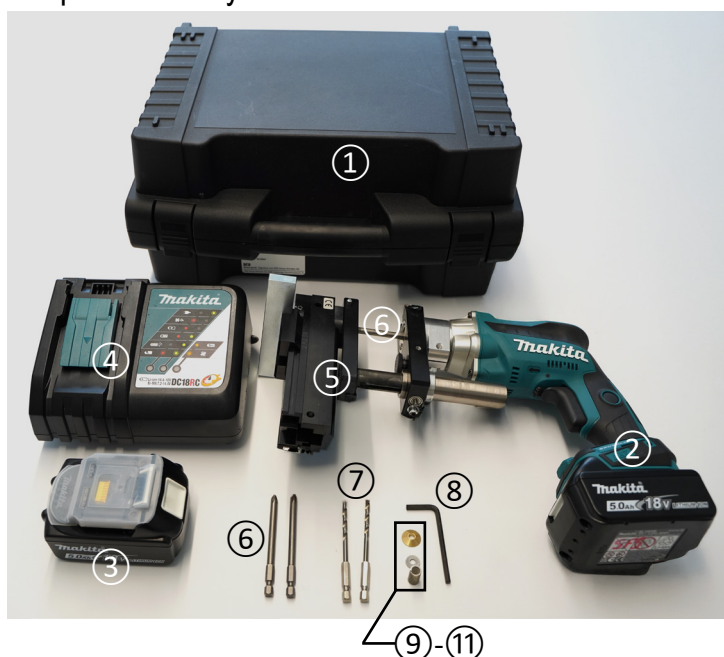
Tool holder 1/4 internal hexagon

Accessories

Battery: 18 V / 5 Ah

Charger: Input: 220 – 240 V AC; 50 – 60 Hz, Output: 7.2 – 18 V DC / 9 A

Scope of delivery



1	Case	1x
2	Makita DFS 251 cordless screwdriver	1x
3	Makita 18 V battery	2x
4	Makita 18V charger	1x
5	Screw adapter	1x
6	Philips screwdriver bit	3x
7	Spiral bits Ø4.1 mm	2x
8	Hex key size 4	1x
9	Washer	1x
10	Compression spring	1x
11	Stop	1x
	Forster operating instructions	1x
	Makita operating instructions	1x
	Package insert for bit set	1x

DANGER!

Refers to a hazardous situation. If it is not avoided, it can result in death or serious irreversible injury.

WARNING!

Refers to a potentially hazardous situation. If it is not avoided, it can result in death or serious irreversible injury.

CAUTION!

Refers to a potentially hazardous situation. If it is not avoided, it may result in slight or minor irreversible injury.



This symbol indicates notices that draw attention to mechanical hazards such as injuries caused by cuts and crushing.



This symbol indicates that personal protective equipment must be worn. Protective equipment always includes: Safety goggles, safety shoes, hearing protection and close-fitting work clothing. In all cases, the accident prevention regulations must be observed.



The operating instructions must be read and understood before setting up or operating the device. The instructions must be followed. Ask your supervisor if the operating instructions are missing or if you do not understand parts of them.

Storage

The operating instructions are an integral part of the delivery and must always be kept with the device. They must be available to the operator at all times.

Additional documents

- Original operating instructions for the DFS250 / DFS251 cordless screwdriver
- Safety instructions

Importance of the general safety instructions

The general safety instructions in this chapter provide information on possible residual hazards that are permanently present or may occur unexpectedly despite intended use of the device. To avoid injury to persons and damage to property and the environment, the safety instructions must be observed by all persons working on the device. It is therefore mandatory for these persons to read, understand and adhere to this chapter. In addition to these operating instructions, the drive motor manufacturer's general safety instructions must also be observed (see additional documents).

Importance of the special safety instructions

Safety instructions applicable to specific situations are listed at the appropriate point in the operating instructions. These instructions must be complied with in order to prevent personal injury, property damage and damage to the environment.

Legal provisions

In addition to the safety instructions in these operating instructions, the legal regulations on accident prevention and environmental protection applicable in the operator's country and its location must be observed. The recognised technical rules for safe and professional work must also be followed.

Consequences of non-compliance with the safety instructions

Failure to observe the safety instructions can lead to accidents with serious personal injury, property damage or damage to the environment. The manufacturer is not liable for damage caused by failure to observe the safety instructions.

General safety instructions

- Keep your workplace clean. Mess in the workplace creates the risk of accidents.
- Take environmental influences into account. Do not expose power tools to rain. Do not use power tools in damp or wet environments. Ensure good lighting. Do not use power tools near flammable liquids or gases.
- Keep children and strangers away; they must not come into contact with the power driver for self-cutting screws under any circumstances.
- Always wear the correct protective equipment when working. Protective equipment includes: Safety goggles, safety shoes, hearing protection and close-fitting work clothing.
- Check the device regularly for damage or correct functioning. Only use properly functioning devices.
- Caution! Risk of injury due to rotating unit parts. Keep work clothes away from them.
- Ensure that the electrical connections (customer-side) for charging the batteries comply with the country-specific regulations.

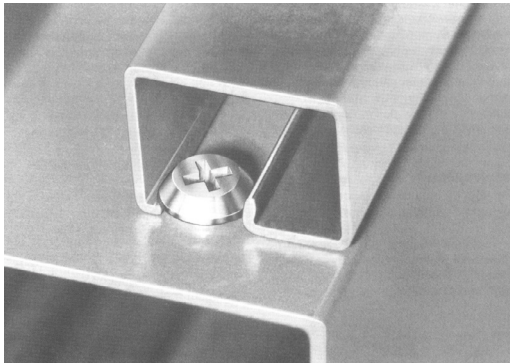
Observe and follow the country-specific safety regulations!

- Falling equipment, even packed in a case, can cause serious harm to persons. Ensure that they are transported safely.

Intended use

This power driver is intended for processing steel knobs in magazine version. These are used to fasten glazing beads.

Application area



Foreseeable misuse

- Commissioning the device without instruction.
- Disabling safety devices and removing warning signs.
- Deliberate or reckless behaviour near open, moving unit parts.
- Making changes to the device without the consent of Forster.
- Use of accessories or spare parts from other manufacturers without Forster's approval.
- Use of adapters that are not intended for the power driver.

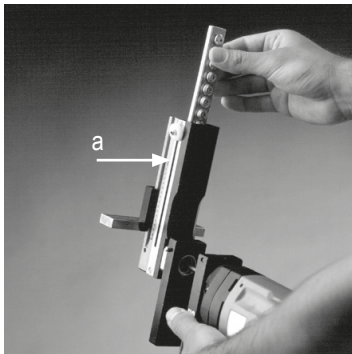
WARNING!

If used improperly, there is a risk of: Death or personal injury, damage to machinery and damage to processed material.

The device is always delivered in working order.

1. Pull the feed knob (a) to the upper stop and tilt into the notch.
2. Push in new magazine strip from the top to the front stop.
3. Unclip the feed knob (a) out of the notch. The feed knob now presses on the magazine strip and effects the automatic feed of the magazine strip after each setting process.

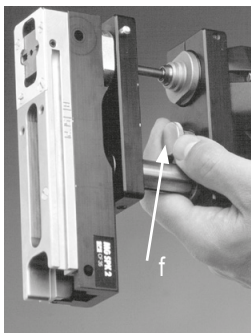
The device is now ready for use!



Operating the power driver

Setting the depth stop

The correct setting depth of the steel knobs can be set quickly and reliably by turning the depth stop (f). The notch is 0.25 mm – viewed in the screw direction. Turning the depth stop to the left sets the steel knob lower and turning it to the right sets it higher. If the thread is overtightened or the screwdriver bit breaks, the depth stop is set too low. The faults can be rectified with a correction turn to the right. If the steel knob is not resting on the profile, this can be corrected by adjusting the depth stop to the left.



Note:

A good setting produces a soft disengaging noise of the claw coupling. Hard coupling noises indicate that the depth stop is too low. When the coupling noise sounds, remove the device immediately. This protects the screwdriver bit and coupling.

CAUTION!

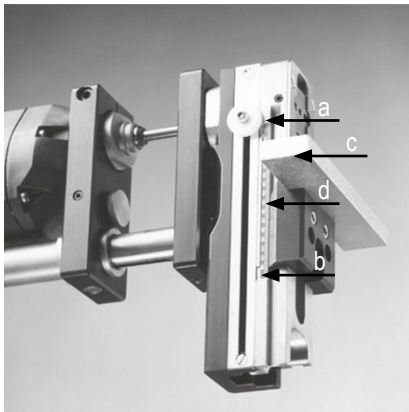


To avoid crushing injuries during drilling or screwing, keep your fingers outside the screwdriver adapter! Additionally, the drill bit can become very hot during use – risk of burns upon contact!

Setting the template

- a) Feed knob
- b) Scale
- c) Stop
- d) Vernier

With the power driver, you can continuously adjust the required edge distances of 6 – 85 mm using the scale on the template and the vernier on the stop. The stop can be clamped in place with two threaded pin screws.



⚠ The fixed distances of 8 mm and 12.75 mm are to be set directly with the special fitting screw.

Tool change

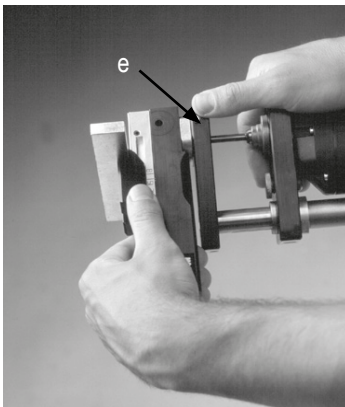
A tool change must always be carried out without the battery in place (non-functional state).

Replacing the screwdriver bit

It can be removed by pushing in the pin (e) and slightly turning the template. Then press the telescoping element together and carefully pull out the screwdriver bit using pliers. When inserting the new screwdriver bit, push it into the tool holder (overcoming the ball stop).

Check

After changing the screwdriver bit, it should no longer be removable. After changing the screwdriver bit, check the depth stop setting. Reset if necessary. (Screwdriver bit/length tolerance)



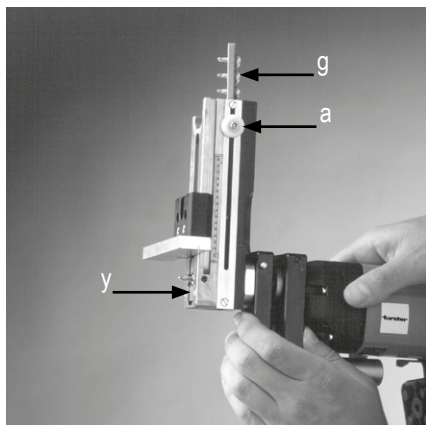
It should be noted that after a steel knob has been pressed through completely and remains in the template or is not secured, the strip around a steel knob automatically follows when the screwdriver bit is retracted. If the screwdriver bit were pressed forward again, two steel knobs would be positioned one above the other, which would cause loading and setting problems.

1. Measure

Pull out the steel knob(s) (y) on top of each other using pliers.

2. Measure

If you are currently setting the depth stop or during the setting process, and a steel knob could not be secured and slides back into the template or centring jaws, it is best to push the feed knob (a) all the way up and to let it tilt into the notch. Then pull the magazine strip (g) upwards by approx. 3 – 4 cm and repeat the setting process until the steel knob is secured. Alternatively, the steel knob is pulled out with the pliers or falls out of the magazine guide itself. Then insert the magazine strip again and let the feed knob tilt out of the notch. The further settings can be continued.



Troubleshooting must always be carried out without the battery in place (non-functional state).

CAUTION!

Cutting injuries



Handling the power driver may result in injuries caused by cuts and crushing. Carry out disassembly carefully and wear protective equipment.

1. This power driver has been carefully inspected, tested and subjected to strict quality control.
2. We grant free rectification of defects to the power driver that have occurred to the end user within 24 months of the date of sale and are attributable to a material or manufacturing defect. The warranty for use with Forster adapters or automatic drivers is 12 months. For some countries, there are individual special rules regarding the terms of the warranty. We reserve the right to repair defective parts or replace them with new ones. Replaced parts shall become our property.
3. Improper use or handling as well as the opening of the device by unauthorised repair centres will result in the invalidation of the warranty claim. The following are excluded from the warranty: Damage due to ingress of water or other liquids, motor damage and mechanical damage due to improper overloading. Wearing parts are also excluded. Warranty claims can only be accepted if defects are reported without delay (including transport damage). Execution of warranties does not automatically extend the limitation period.
4. The warranty obligations assumed by us shall, insofar as this is legally permissible, exclude all further claims of the purchaser – in particular the right to rescission, reduction or assertion of claims for damages.
5. The purchaser shall be entitled to a reduction (reduction of the purchase price) or rescission (cancellation of the purchase contract) if it is not possible to remedy any defects within a reasonable period of time.

Decommissioning

All safety instructions and measures that apply during commissioning and operation of the drill apply to decommissioning. All precautions and instructions must be observed.

Disposal

The device must not be disposed of with household waste. Hand it in for environmentally friendly disposal at appropriate collection points in accordance with national or local regulations. The device is labelled in accordance with European Directives 2012/19/EU (WEEE). This directive regulates the return and recycling of waste equipment within the EU. Please note the original documents supplied by the drive unit manufacturer.



Declaration of conformity

We

Forster Profile Systems Ltd
Hofstrasse 41
8590 Romanshorn
Switzerland

hereby declare that the products of the series
Cordless CF-35 type

meet all essential requirements of the following directives:

- 2006/42/EC EU Machinery Directive
- 2014/35/EU EU Low Voltage Directive
- 2014/30/EU EU EMC Directive

The following harmonised standards have been applied:

- ISO 12100
- EN60204-1
- EN61000-6-2
- EN61000-6-3
- EN61000-6-4

Responsibility

Person responsible for compiling the technical documentation according to Annex VII A of Directive 2006/42/EC:

Holger Basche
CTO



In the event of modifications to the unit, this declaration and the warranty shall be void. Subject to change without notice.

909203 CF-35 cordless power driver for self-cutting screws

Spare parts and accessories

909227 spiral bit set Ø 4.1 mm

909228 Philips screwdriver bit

909204 screw adapter (replacement)

Veuillez lire attentivement ces instructions avant utilisation et les conserver. Elles contiennent des informations importantes sur le produit, en particulier sur son utilisation conforme, son application et son élimination.

But du document

Ce document s'adresse aux professionnels de la fabrication de portes et fenêtres en acier. Il fournit au spécialiste des instructions pour travailler efficacement et en toute sécurité avec les appareils. Voir le chapitre consacré aux consignes de sécurité.

Structure de la documentation

La documentation décrit toutes les phases de vie de l'appareil, de la mise en service à l'élimination, en passant par l'utilisation, le dépannage, la maintenance et la mise hors service. Les instructions de service distinctes de la machine d'entraînement électrique sont également partie intégrante de la documentation.

Le présent manuel a été rédigé en tenant compte de la directive Machines 2006/42/CE, annexe 1, point 1.7.4 «Instructions».

Les instructions de service originales ont été rédigées en allemand.

Éditeur

Forster Systèmes de profilés SA

Hofstrasse 41

CH-8590 Romanshorn

Téléphone :

+41 71 552 43 43

E-mail :

info@forstersystems.com

Internet :

forstersystems.com

Numéro et date du document

F19.3774.97

06.2025

Copyright

© 2025, Forster Systèmes de profilés SA

Cette documentation, y compris toutes ses parties, est protégée par les droits d'auteur. Toute exploitation ou modification en dehors des limites strictes de la loi sur le droit d'auteur est illicite et punissable sans l'accord de Forster Systèmes de profilés SA.

Table des matières

Appareil à poser les vis autoforeuses	32
Symboles utilisés	33
Consignes de sécurité	34
Utilisation conforme	35
Domaine d'application	35
Mauvaise utilisation prévisible	35
Mise en service	36
Fonctionnement de l'appareil	36
Changement d'outil	37
Dépannage	38
Garantie	39
Mise hors service	40
Élimination	40
Déclaration de conformité	41
Pièces de rechange et accessoires	42

Appareil à poser les vis autoforeuses CF-35 sans fil

Identification

Type : CF-35 - Batterie avec machine d'entraînement Makita DFS251

Fabricant : Forster Systèmes de profilés SA / Hofstrasse 41 / CH-8590 Romanshorn

Caractéristiques techniques

Machine d'entraînement Makita DFS251

Vitesse de rotation : 0-2500 tr/min

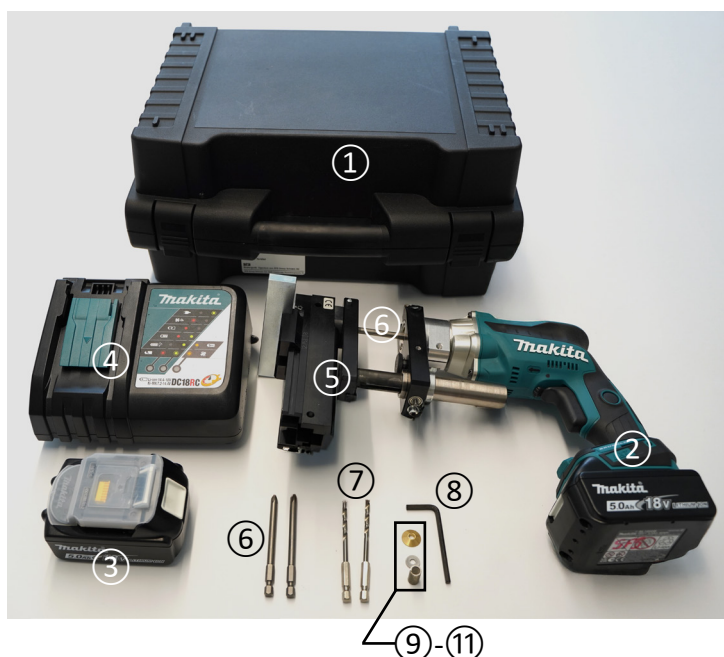
Porte-outils 6 pans creux 1/4

Accessoires

Batterie : 18 V / 5 Ah

Chargeur : Entrée : 220 - 240 V AC ; 50 - 60 Hz, sortie : 7,2 - 18 V CC / 9 A

Contenu



1	Mallette	1x
2	Visseuse sans fil Makita DFS 251	1x
3	Batterie Makita 18 V	2x
4	Chargeur Makita 18 V	1x
5	Adaptateur pour tournevis	1x
6	Jeu de tournevis Philips 3x	
7	Jeu de mèches hélicoïdales Ø 4,1 mm	2x
8	Clé six pans SW4	1x
9	Rondelle	1x
10	Ressort de compression	1x
11	Butée	1x
	Instructions d'utilisation Forster	1x
	Instructions Makita	1x
	Notice set de mèches	1x

DANGER !

Désigne une situation dangereuse. Si elle n'est pas évitée, elle peut entraîner la mort ou des blessures graves et irréversibles.

AVERTISSEMENT !

Désigne une situation potentiellement dangereuse. Si elle n'est pas évitée, elle peut entraîner la mort ou des blessures graves et irréversibles.

PRUDENCE !

Désigne une situation potentiellement dangereuse. Si elle n'est pas évitée, elle peut entraîner des blessures légères ou irréversibles à moindre échelle.



Ce symbole met en évidence des indications visant à attirer l'attention sur les risques mécaniques tels que les coupures et les écrasements.



Ce symbole rappelle la nécessité de porter un équipement de protection individuelle. Les éléments suivants font toujours partie de l'équipement de protection : lunettes de protection, chaussures de sécurité, protection auditive et vêtements de travail bien ajustés. Dans tous les cas, les prescriptions relatives à la prévention des accidents doivent être respectées.



Il est nécessaire de lire et comprendre les instructions de service avant d'installer ou d'utiliser l'appareil. Il est nécessaire de suivre les instructions. Adressez-vous à votre supérieur hiérarchique s'il n'y a pas de notice d'utilisation ou si vous n'en comprenez pas certains passages.

Rangement

Les instructions de service sont partie intégrante du contenu de livraison et doivent toujours être conservées à proximité de l'appareil. Elles doivent être disponibles à tout moment pour l'opérateur.

Documents supplémentaires

- Mode d'emploi original de la visseuse sans fil DFS250/DFS251
- Consignes de sécurité

Signification des consignes de sécurité générales

Les consignes de sécurité générales contenues dans ce chapitre fournissent des informations sur les dangers résiduels possibles qui persistent en permanence malgré une utilisation conforme de l'appareil ou qui peuvent survenir de manière inattendue. Toutes les personnes travaillant sur l'appareil doivent impérativement respecter les consignes de sécurité afin d'éviter des dommages corporels, matériels et environnementaux. Ces personnes sont donc tenues de lire, de comprendre et de respecter ce chapitre. Outre les présentes instructions d'utilisation, il convient également de respecter les consignes de sécurité générales du fabricant de l'entraînement (voir documents supplémentaires).

Signification des consignes de sécurité spéciales

Les consignes de sécurité applicables à certaines situations sont indiquées à l'endroit correspondant des instructions d'utilisation. Ces consignes doivent impérativement être respectées afin de prévenir les dommages corporels, matériels et environnementaux.

Dispositions légales

Outre les consignes de sécurité des présentes instructions d'utilisation, les prescriptions légales relatives à la prévention des accidents et à la protection de l'environnement en vigueur dans le pays de l'utilisateur et sur son site doivent être respectées. De la même manière, il convient de respecter les règles techniques reconnues pour travailler en toute sécurité et dans les règles de l'art.

Conséquences en cas de non-respect des consignes de sécurité

Le non-respect des consignes de sécurité peut entraîner des accidents provoquant de graves dommages corporels, matériels ou environnementaux. Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages résultant du non-respect des consignes de sécurité.

Consignes de sécurité générales

- Gardez votre poste de travail propre. Avoir du désordre au poste de travail engendre des risques d'accident.
- Tenir compte des conditions environnantes. N'exposez pas d'outils électriques à la pluie. N'utilisez pas d'outils électriques dans un environnement humide ou mouillé. Veillez à disposer d'un bon éclairage. N'utilisez pas d'outils électriques à proximité de liquides ou de gaz inflammables.
- Tenir les enfants et les personnes tierces à l'écart ; ils ne doivent en aucun cas entrer en contact avec l'appareil à poser les vis autoforeuses.
- Toujours porter l'équipement de protection approprié pendant le travail. Les éléments suivants font partie de l'équipement de protection : lunettes de protection, chaussures de sécurité, protection auditive et vêtements de travail bien ajustés.
- Vérifier régulièrement que l'appareil n'est pas endommagé et qu'il fonctionne correctement. N'utilisez que des appareils en parfait état de fonctionnement.
- Attention ! Risque de blessure lié aux pièces rotatives de l'appareil. Tenir les vêtements de travail loin de ces pièces.
- Assurez-vous que les raccordements électriques (fournis par le client) pour recharger les batteries sont conformes aux prescriptions en vigueur dans le pays.

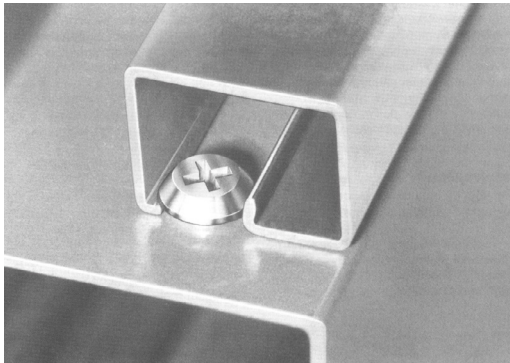
Respectez et suivez les prescriptions de sécurité du pays !

- La chute d'un appareil, même dans une mallette, peut causer de graves dommages à des personnes. Veillez à ce que l'appareil soit transporté en toute sécurité.

Utilisation conforme

Cet appareil est conçu pour travailler avec des boutons en acier en version magasin. Ces boutons servent à fixer des parcloes.

Domaine d'application



Mauvaise utilisation prévisible

- Mise en service de l'appareil sans instruction.
- Désactivation des dispositifs de sécurité et retrait des plaques d'avertissement.
- Manipulation consciente ou imprudente à proximité d'éléments de machine ouverts et en mouvement.
- Modifications apportées à l'appareil sans l'accord de Forster.
- Utilisation d'accessoires ou de pièces de rechange d'autres fabricants sans l'autorisation de Forster.
- Utilisation d'adaptateurs qui ne sont pas prévus pour l'appareil.

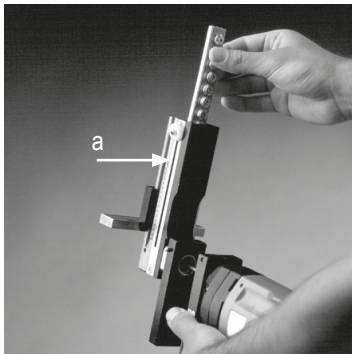
AVERTISSEMENT !

En cas d'utilisation non conforme, il existe des risques de : mort ou blessures corporelles, dommages à l'appareil et dommages au matériel travaillé.

L'appareil est en principe livré en état de fonctionnement.

1. Tirer le bouton de poussée (a) jusqu'à la butée supérieure et le glisser dans la grille.
2. Insérer une nouvelle bande de boutons depuis le haut jusqu'à la butée avant.
3. Déclipser le bouton de poussée (a) hors de la grille. Le bouton de poussée appuie maintenant sur la bande de boutons et déclenche la poussée automatique de la bande de boutons après chaque procédé de pose.

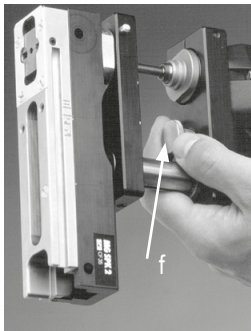
L'appareil est maintenant prêt à l'emploi !



Fonctionnement de l'appareil

Réglage de la butée de profondeur

La profondeur de pose correcte des boutons en acier peut être réglée rapidement et en toute sécurité en tournant la butée de profondeur (f). L'appareil comporte un crantage de 0,25 mm dans le sens du vissage. Tourner la butée de profondeur vers la gauche permet d'abaisser le bouton en acier et la tourner vers la droite de le relever. Si le filetage est trop serré ou le jeu de tournevis se casse, la butée de profondeur est réglée trop bas. Ces problèmes peuvent être résolus par une rotation de correction vers la droite. Si le bouton en acier ne repose pas sur le profilé, cela peut être corrigé en réglant la butée de profondeur vers la gauche.



Remarque :

un bon réglage génère un léger bruit de déclenchement de l'embrayage à griffes. Des bruits forts de l'embrayage indiquent une position trop basse de la butée de profondeur. Retirer immédiatement l'appareil lorsque l'embrayage fait un bruit. Cela permet de ménager jeu de tournevis et l'embrayage.

⚠ PRUDENCE !

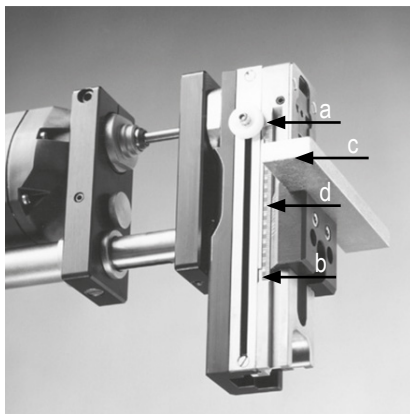


Pour éviter tout risque d'écrasement pendant le perçage ou le vissage, ne pas placer les doigts à l'extérieur de l'adaptateur pour tournevis ! De plus, le foret peut devenir très chaud pendant l'utilisation – risque de brûlure en cas de contact !

Réglage du gabarit de pose

- a) Bouton de poussée
- b) Règle
- c) Butée
- d) Vernier

L'appareil vous permet de régler les distances au bord dont vous avez besoin de 6 à 85 mm en continu à l'aide de la règle sur le gabarit de pose et du vernier sur la butée. La butée peut être bloquée avec deux vis sans tête.



⚠ Les distances fixes de 8 mm et 12,75 mm doivent être réglées directement à l'aide de la vis spéciale.

Changement d'outil

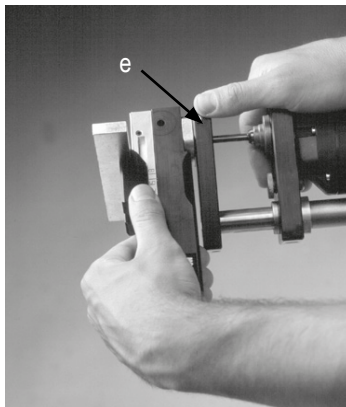
Un changement d'outil doit toujours s'effectuer sans que la batterie ne soit en place (état non fonctionnel).

Remplacement du jeu de tournevis

Il suffit d'enfoncer la tige (e) et de tourner légèrement le gabarit de pose pour le retirer. Appuyer ensuite sur le télescope et retirer avec précaution le jeu de tournevis à l'aide d'une pince. Lors de la mise en place du nouveau jeu de tournevis, l'enfoncer dans le porte-outil (au-delà de la trame sphérique).

Contrôle

Après son changement, le jeu de tournevis ne devrait plus pouvoir être retiré. Vérifier le réglage de la butée de profondeur après le remplacement du jeu de tournevis. Le cas échéant, procéder à un nouveau réglage. (Jeu de tournevis/tolérance de longueur)



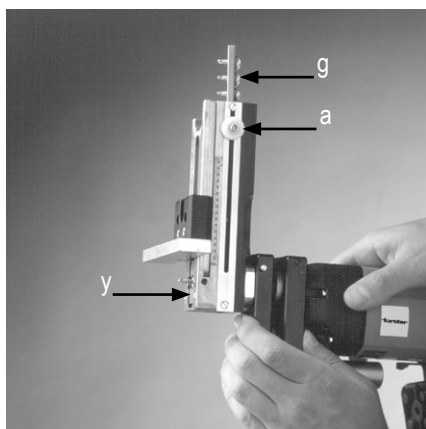
Après avoir enfoncé un bouton en acier à fond, ce dernier reste dans le gabarit ou n'est pas ancré et un autre bouton en acier suit automatiquement sur la bande lors du retrait du jeu de tournevis. Si l'on appuie à nouveau vers l'avant sur le jeu de tournevis, deux boutons en acier se superposent, provoquant ainsi des problèmes de charge et de pose.

1. Mesure

Extraire un ou des boutons en acier superposés (y) à l'aide d'une pince.

2. Mesure

Si un bouton en acier n'a pas pu être ancré et glisse dans le gabarit de pose ou les mâchoires de centrage pendant le réglage de la butée de profondeur ou le processus de pose, il est préférable de pousser le bouton de poussée (a) entièrement vers le haut et de le faire basculer dans la grille. Tirer ensuite la bande de boutons (g) vers le haut d'environ 3 à 4 cm et répéter le processus de pose jusqu'à ce que le bouton en acier soit ancré. Ou alors, retirer le bouton en acier avec la pince ou le laisser tomber de l'entrée du magasin. Réinsérer ensuite la bande de boutons et faire basculer le bouton de poussée hors de la grille. Il est ensuite possible de procéder aux autres poses.



Le dépannage doit toujours être effectué sans que la batterie ne soit en place (état non fonctionnel).

PRUDENCE !

Coupures



L'utilisation de l'appareil peut entraîner des blessures par coupure ou écrasement. Procéder au démontage avec précaution et porter un équipement de protection.

1. Cet appareil a été soigneusement contrôlé, testé et soumis à un contrôle qualité strict.
2. Nous garantissons l'élimination gratuite des défauts de l'appareil qui sont apparus chez le consommateur final dans les 24 mois suivant la date de vente et qui sont dus à un défaut de matériau ou de fabrication. La garantie en cas d'utilisation avec des adaptateurs Forster ou des systèmes de pose automatiques est de 12 mois. Dans certains pays, des réglementations spécifiques s'appliquent aux conditions de garantie. Nous nous réservons le droit de réparer les pièces défectueuses ou de les remplacer par de nouvelles pièces. Les pièces échangées deviennent notre propriété.
3. Une utilisation ou une manipulation non conformes ainsi que toute ouverture de l'appareil par des réparateurs non autorisés rendent toute garantie nulle et non avenue. Les éléments suivants sont exclus de la garantie : les dommages dus à l'infiltration d'eau ou d'autres liquides, les dommages au moteur ainsi que les dommages mécaniques dus à une surcharge inappropriée. Les pièces d'usure sont également exclues. Les prétentions en garantie ne peuvent être reconnues qu'en cas de signalement immédiat des défauts (également en cas de dommages dus au transport). L'exécution de garanties ne prolonge pas automatiquement la prescription.
4. Les obligations de garantie que nous assumons excluent, dans la mesure où la loi le permet, toutes les autres prétentions de l'acheteur, en particulier le droit à la résiliation, à la réduction ou à l'exercice de prétentions en dommages-intérêts.
5. L'acheteur dispose, au choix, d'un droit de réduction (réduction du prix de vente) ou de résiliation (résiliation du contrat de vente) s'il ne parvient pas à éliminer les éventuels défauts dans un délai raisonnable.

Mise hors service

Toutes les consignes de sécurité et mesures applicables pendant la mise en service et l'utilisation de la foreuse s'appliquent à la mise hors service. Toutes les mesures de précaution et consignes doivent impérativement être respectées.

Élimination

L'appareil ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères. Remettez-le aux points de collecte correspondants conformément aux dispositions nationales ou locales en vue d'une élimination respectueuse de l'environnement. L'appareil présente un marquage conformément aux directives européennes 2012/19/UE (DEEE). Cette directive régit le retour et le recyclage des appareils usagés au sein de l'UE. Veuillez tenir compte des documents originaux fournis par le fabricant de la machine d'entraînement.



Déclaration de conformité

Nous
Forster Systèmes de profilés SA
Hofstrasse 41
8590 Romanshorn
Suisse

déclarons par la présente que les produits de la série
Type CF-35 Accu

satisfont à toutes les exigences essentielles des directives suivantes :

- Directive 2006/42/CE Machines de l'UE
- Directive 2014/35/UE Basse tension de l'UE
- Directive 2014/30/UE CEM de l'UE

Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées :

- ISO 12100
- EN60204-1
- EN61000-6-2
- EN61000-6-3
- EN61000-6-4

Responsabilité

Personne responsable de l'établissement de la documentation technique conformément à l'annexe VII A de la directive 2006/42/CE :

Holger Basche
CTO



En cas de modification de l'appareil, cette déclaration et la garantie deviennent caduques. Sous réserve de modifications.

909203 Appareil à poser les vis autoforeuses CF-35 Accu

Pièces de rechange et accessoires

909227 Kit mèche hélicoïdale Ø 4,1 mm

909228 Jeu de tournevis Philips

909204 Adaptateur pour tournevis (rechange)

